

ARBEITSBLATT: WAS IST HEIMAT?

Die Aussagen stammen von Schülerinnen und Schülern eines Ethikkurses der Jahrgangsstufe 9. In einem Blog sollten sie sich ihren Mitschülern vorstellen und die Frage beantworten, was für sie Heimat bedeutet.

Quelle: Schülerblog auf wordpress.com, gesperrt, Namen geändert

„Ich heiße Josephine und lebe in Hessen. Meine Familie kommt aber nicht aus Hessen, die Familie meines Vaters stammt aus dem Norden: Meine Großeltern sind geborene Hamburger, die nach dem Krieg des Berufes wegen nach Peru auswanderten und nach 16 Jahren nach Deutschland zurückkehrten, wo sie sich in Bremen niederließen. Meine Mutter kommt nicht aus Deutschland, sondern ist in England geboren und aufgewachsen. Sie lebt zwar schon seit ca. 25 Jahren in Deutschland, doch man hört sofort, dass sie aus dem Ausland kommt. Man wird immer erkennen, wo jemand geboren ist, zumindest in welchem Land oder in welcher Region. Für mich ist der Begriff der Heimat schwer definierbar. Es hängt niemals davon ab, wo jemand geboren ist, sondern davon, wo er sich heimisch fühlt. Ich kann mich nie zwischen Deutschland und England entscheiden, doch ich lebe hier und ich spreche die meiste Zeit Deutsch. Insofern bezeichne ich mich mehr als Deutsche, und meine Heimat ist eher Deutschland.“

„Mein Name ist Mayla und ich bin 14 Jahre alt. Ich bin in Mumbai, Indien geboren. Ich lebe hier in Deutschland seit 10 Jahren und habe einen jüngeren Bruder (11). Ich spreche Deutsch, Gujarati, Englisch und lerne gerade Französisch und Spanisch. Heimat ist für mich Indien, denn unsere Verwandten sind dort und wir besuchen sie jedes Jahr. Dort zu leben wäre etwas schwieriger, weil ich mich schon an Deutschland gewöhnt habe. Aber mir macht es nichts aus, sie zu besuchen, weil ich gerne reise und es immer lustig ist. ;)“

„Mein Name ist Florian. Ich bin 15 Jahre alt. Ich bin deutscher Herkunft und daher ist auch hier meine Heimat.“

Ich heiße Yasmina und bin 15 Jahre alt. Ich wurde in Frankfurt geboren. Ich habe zwei Brüder, einen älteren (17) und einen jüngeren (12). Mein Vater wohnt seit 23 Jahren in Deutschland und meine Mutter seit 18 Jahren. Meine Familie stammt aus Pakistan. Ich spreche Urdu, Punjabi, Deutsch, Englisch und Französisch, doch von den fünf Sprachen beherrsche ich nur drei gut. Einerseits empfinde ich Deutschland als meine Heimat, da ich hier aufgewachsen bin, andererseits fühle ich mich hin- und hergerissen, da ich in Pakistan "die Deutsche" bin und hier in Deutschland "die Ausländerin".

Mein Name ist Jonas. Ich bin 14 Jahre alt und gehe in die 9. Klasse und wohne mein ganzes Leben in F., wo ich auch geboren wurde. Meine Großeltern mütterlicherseits stammen jedoch aus Schlesien, heutiges Tschechien. Ich bin jedoch nicht an dieses Land gebunden, da ich nur einmal dort war und auch kein einziges Familienmitglied kenne, das dort lebt. Nachdem sie aus Schlesien vor der Roten Armee geflohen sind, kamen sie nach Duisburg, wo meine Mutter für eine lange Zeit lebte, bevor sie nach F. zog. Mein Vater war jedoch nicht sehr ortsgewunden und zog alle paar Jahre um, sodass er immer wieder neue Freunde finden musste. Deshalb empfinde ich es als großen Luxus an einem Ort leben zu dürfen.“

„Ich heiße Ipek und bin 14 Jahre alt. Ich bin in Deutschland geboren, bin jedoch türkischer Herkunft. Ich lebe schon seit 14 Jahren in R. und habe zwei ältere Brüder (23 + 20). Meine Mutter ist schon mit 11 Jahren nach Deutschland gekommen, mein Vater jedoch erst, als er meine Mutter geheiratet hat. Ich fliege regelmäßig in die Türkei, um andere Verwandtschaft zu besuchen. Ich bin mir aber nicht sicher, wo meine Heimat ist, weil ich sozusagen in der Türkei ausländisch bin und in Deutschland auch.“

„Mein Name ist Amir. Ich bin 14 Jahre alt und lebe mit meiner Mutter meinen drei Schwester(21 & 17 & 9) in unserm Haus Hessen. Ich spreche fließend Deutsch, Arabisch und Englisch. Ich bin zwar in Deutschland geboren, aber mein Vater stammt aus Palästina und meine Mutter ist gebürtige Deutsche. Mein Vater ist als Kleinkind nach Jordanien (ein Nachbarland von Palästina) ausgewandert. Dort lebt bis heute seine Familie, wir fliegen auch sehr oft zu ihr. Mit 8 Jahren sind wir nach Dubai ausgewandert, dort war ich 3 Jahre in einer Deutschen Schule. Ich habe in den drei Auslandsjahren sehr viel gelernt wie zum Beispiel Arabisch oder Englisch so wie sehr viel Kultur. Nach den drei Jahren sind wir wieder zurück nach Deutschland gekommen.“